

	<b>Objekt:</b> Köln: Friedrich von Saarwerden
	<b>Museum:</b> Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	<b>Sammlung:</b> Mittelalter, Spätmittelalter
	<b>Inventarnummer:</b> 18253241

## Beschreibung

Prägung nach dem Münzvertrag der vier rheinischen Kurfürsten vom 5. März 1404 und vor dem Vertrag der drei geistlichen rheinischen Kurfürsten vom 15. August 1409. Noss (1913) und Felke (1989) datieren die Münze um 1408.

Vorderseite: In Spitzdreipass der mit dem Saarwerdener Wappen belegte Kölner Stiftsschild, umgeben von dem Kölner Stiftsschild, dem Saarwerdener Wappen und gekreuzten Schlüsseln.

Rückseite: Der Heilige Petrus thront zwischen zwei Fialenpaaren, unten das Saarwerdener Wappen.

Provenienz: Eingang in den Bestand des Münzkabinetts vor 1930.

## Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.49 g; Durchmesser: 23 mm;  
Stempelstellung: 9 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 1404-1409

wer

wo Bonn

Beauftragt wann

wer

Friedrich III. von Saarwerden (1348-1414)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

## Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Geistlicher Fürst
- Gold
- Goldgulden
- Heiliger
- Heraldik
- Mittelalter
- Münze
- Spätmittelalter

## Literatur

- A. Noss, Die Münzen der Erzbischöfe von Cöln 1306-1547 (1913) Nr. 252 b.
- G. Felke, Die Goldprägungen der Rheinischen Kurfürsten 1346-1478 (1989) Nr. 716..